

Liebe Autorin, lieber Autor in spe

die Zeitschrift „Volkshochschulen in Berlin“ erscheint seit 2018 jährlich als Online-Journal auf der Website der „Gesellschaft zur Förderung der Volkshochschulen in Berlin e. V.“ Die letzten vier Ausgaben hatten diese thematischen Schwerpunkte:

- **Kooperationen und Konkurrenzen (2022)**
- **Über Leben – Alte Gewissheiten und neue Zukünfte (2023)**
- **Leiten, Steuern, Führen, Verwalten – Erwartungen und Möglichkeiten im Wandel (2024)**
- **Öffentlichkeit: Volkshochschule (2025)**

Kostenfreier Zugang zu allen Artikeln ist hier möglich:

<https://www.vhs-foerdergesellschaft-berlin.de/journal/>

Mittlerweile besuchen konstant ca. 900 Besucher*innen pro Monat die Internetseite des Journals und es gibt ca. 6.000 Aufrufe von Artikeln pro Monat. Neben dieser guten quantitativen Resonanz freuen wir uns auch über qualitativ positive Besprechungen bisheriger Ausgaben durch das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE):

<https://wb-web.de/aktuelles/99-jahre-vhs.html>

<https://wb-web.de/aktuelles/was-uns-verbindet-was-uns-unterscheidet-das-personal-der-berliner-volkshochschulen.html>

Die Ausgabe 2026 titulierte das Redaktionsteam mit:

Volkshochschule in der Bildungs- und Kulturlandschaft

Die Vielfalt der Erwachsenenbildung wird nicht selten mit dem Bild einer Erwachsenenbildungs**landschaft** beschrieben. Der Feldbegriff von Bourdieu oder der Rhizombegriff von Deleuze/Guattari finden Verwendung in der Erwachsenenbildungsforschung. Volkshochschulen pflegen vielfältige Kooperationen mit anderen Bildungs- und Kultureinrichtungen. Damit können Schulen, Hochschulen, Bibliotheken, Museen, Freie Träger, Beratungsstellen, private Initiativen oder noch ganz andere Entitäten gemeint sein. Räumlich verteilen sich diese Einrichtungen bzw. Netzwerke sowohl auf großstädtische, städtische als auch ländliche Räume in ihrer jeweiligen Vielfalt mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Nicht nur durch Digitalität können zudem Verbindungen ins Globale oder Internationale hergestellt werden, um den Horizont perspektivisch zu weiten. Gegenüber dem gerne verwendeten Begriff der Kooperation gibt es aber auch Konkurrenzen und Konflikte, die womöglich eher tabu sind.

Vor diesem Hintergrund wollen wir in dieser Ausgabe des Journals verschiedene Zugänge und Perspektiven eröffnen. Wir freuen uns über Beiträge, die aus der ganzen Vielfalt von Leben in und mit Volkshochschulen stammen können. Von Menschen, die vielleicht von der einen Landschaft in eine andere Landschaft gewechselt sind. Von der gemeinsamen Pflege und Gestaltung physischer, digitaler oder auch hybrider Räume kann gerne berichtet werden. Intensiv gepflegte Kooperationen können Thema sein oder auch der Hinweis auf zarte Pflänzchen einer in der Entwicklung befindlichen Zusammenarbeit, die mehr Aufmerksamkeit verdienen. Oder mit Mut können auch Tabus zum Thema gemacht werden, die endlich mal fachöffentlich angesprochen werden sollten. Wo beginnen und wohin führen Pfade und Wege in die Landschaften der Zukunft?

Vieles mehr wäre als Beispiel zu denken und zu nennen. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge! Machen Sie uns auf Leerstellen in diesem Text gerne aufmerksam mit Ihren Ideen und Praktiken!

Wir suchen somit nach Autor*innen für die Ausgabe 2026 unseres Journals. Wie und in welcher Form Sie dieses Thema aufgreifen wollen, überlassen wir gerne Ihnen, aber Sie können uns natürlich Rückfragen stellen oder sich Feedback zu Ihrem Gliederungsentwurf oder Ihren Ideen einholen.

Wir würden uns freuen, wenn sie zu diesem Thema einen Beitrag **mit max. 16.000 Zeichen (ca. fünf bis zehn Seiten)** verfassen könnten.

Redaktionsschluss für die Beiträge ist der 1. März 2026. Gern stellen wir Ihnen Hinweise für Autor*innen sowie eine leere Formatvorlage, die Sie ggf. nutzen können, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Die Redaktion

Die **Zeitschrift „Volkshochschulen in Berlin“** erscheint jährlich als Online-Journal auf der Website der „Gesellschaft zur Förderung der Volkshochschulen in Berlin e. V.“

<https://www.vhs-foerdergesellschaft-berlin.de/journal/>

Die Redaktion:

Stefan Bruns (Kulturamt Tempelhof-Schöneberg), Almut Büchsel (Volkshochschule Berlin Mitte), Stephanie Iffert (Volkshochschule Berlin Reinickendorf), Bernd Käßlinger (Justus-Liebig-Universität Gießen), Holger Kühne (ehemals Volkshochschule Berlin Steglitz-Zehlendorf), Diana Stuckatz (Volkshochschule Berlin Pankow)

Kontakt: Redaktion@vhs-foerdergesellschaft-berlin.de